

Produktdatenblatt re-poxy P

«2-komponentiger Epoxidharz-Klebstoff»

re-poxy P ist ein lösungsmittelfreier, thixotroper, grauer 2-komponentiger Epoxidharz-Klebstoff für das kraftschlüssige Verkleben von C-plate (Kohlefaserverstärkte Lamellen) auf Beton, Stahl oder Holz.

Es sind auch Verklebungen von Stahlverstärkungen auf Beton oder die Verklebung von Betonelementen im konstruktiven Ingenieurbau möglich. re-poxy P kann auch als pastöses Spachtelmaterial zum Füllen von Hohlstellen sowie zum Egalisieren von unebenen Betonoberflächen eingesetzt werden.

Das Produkt entspricht den Anforderungen der CE-Norm EN 1504-4.

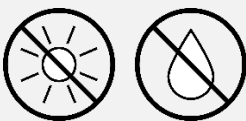


Mischverhältnis (Komponente A : Komponente B)	100 : 25 Gewichtsanteile
Dichte (Mischung 23°C, ISO 2811)	1.70-1.80 g/cm ³
Vollständig ausgehärtet	7 Tage
Offene Zeit bei 21°C	~1.5 Stunden
Offene Zeit bei 35°C	~1 Stunde
Untergrundtemperatur	grösser +8 °C (und 3 K über Taupunkt)
Verarbeitungstemperatur	+8 °C bis +30 °C
Glasübergangstemperatur Tg	≥40°C

*Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Vorteile:

- Sehr guter Verbund zum Untergrund und den zu verklebenden Werkstoffen
- Hohe Druckfestigkeit und Zugfestigkeit, sehr hohe Klebkraft
- Hohes Standvermögen und gute Verarbeitungsfreundlichkeit
- Lösemittelfrei, Schwindminimiertes Aushärten
- Wasser und Wasserdampf undurchlässig
- Produkt zur Verstärkung von Betonbauteilen mit geklebter Bewehrung gem. DAfStb-Richtlinie



Achtung:

Produkte sind immer trocken und frostfrei zu lagern und transportieren. Direkte Sonneneinstrahlung und erhöhte Temperaturen sind zu vermeiden.



Lagerung:

Max: 30°C / 86°F
Min: 10°C / 50°F

Aussehen:

Grosser Eimer Komponente. A – Epoxidharz-Klebstoff, hellgraue Paste
Kleine Dose Komponente B – Härter für Epoxidharz: flüssigviskose, dunkle Paste

Lieferformen:

Einheiten à 15 kg oder 5 kg

Haltbarkeit:

Haltbarkeit im Originalgebinde ist auf der Verpackung vermerkt. Originalverpackung 24 Monate haltbar.
Gefrorenes oder unterkühltes Material langsam erwärmen und homogenisieren.

Ingenieur Support:

Bei Fragen oder Unklarheiten bietet re-fer kostenlos Unterstützung in der Projektierung, Hilfestellung zur statischen Bemessung, Grobkostenschätzungen und für Ausschreibungen an. Weitere Angaben oder Verstärkungslösungen finden Sie online unter www.re-fer.eu



Informationen

Allgemeine Hinweise

Die Applikation von re-poxy P hat durch qualifizierte Fachleute für Tragwerksverstärkung zu erfolgen.

Bei der Ausführung von konstruktiven Verstärkungen mit CFK-Lamellen sind die aktuell gültigen lokalen Normen, Zulassungen oder andere örtlich geltende Richtlinien unbedingt zu beachten.

Anforderungen Untergrund

Der Betonuntergrund muss tragfähig, sauber und frei von losen Bestandteilen oder haftungsmindernden (trennend wirkenden), arteiligen oder artfremden Stoffen sowie korrosionsfördernden Bestandteilen (bspw. Chloride) sein. Minderfeste Schichten und Schlammreicherungen sind zu entfernen. Die Haftzugfestigkeit des Betonuntergrundes sollte mindestens 1.5 N/mm^2 betragen. Der Beton muss mindestens der Festigkeitsklasse C12/15 entsprechen.

- Minimale Verarbeitungstemperatur: $+10^\circ\text{C}$
- Maximale Verarbeitungstemperatur: $+30^\circ\text{C}$
- Verarbeitungstemperatur muss immer 3°C über Taupunkt liegen

Trocken gemäss Definition der Instandsetzungs-Richtlinie 2001-10, jedoch abhängig von der Betongüte. Der **Feuchtigkeitsgehalt** darf bei Betongüten bis C30/37 nicht mehr als 4 CM-Prozent und bei C35/45-Beton nicht mehr als 3 CM-Prozent betragen (gemessen mit dem CM-Gerät).

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z. B. Strahlen mit festen Strahlmitteln oder Hochdruckwasserstrahlen ($> 800 \text{ bar}$), vorzubereiten. Poren und Lunker sind ausreichend zu öffnen. Sonstige Anforderungen an den Untergrund (Vorbereitungen, Ebenheit etc.) ist dem Datenblatt der CFK-Lamelle C-plate zu entnehmen.

Im Falle von Stahloberflächen ist diese zu reinigen, entfetten und im Norm-Reinheitsgrad Sa $2\frac{1}{2}$ (ISO 8501-1) aufzurauen. Danach sind die Stahlflächen gegen Korrosion zu schützen oder zu verkleben.

Mischen

Komponente A und Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäss den nachfolgenden Angaben gemischt. Die Komponente A aufrühren, danach die Komponente B restlos zugeben. Mit langsam laufendem Rührwerk (max. 300 U/min.) gründlich durchmischen, bis eine homogene, schlierenfreie Masse entsteht. Unbedingt auch von den Seiten und vom Boden her gründlich aufrühren, damit sich der Härter gleichmässig verteilt. **Mischzeit mindestens 3 Minuten.** Nach dem Mischen in ein sauberes Gefäss umfüllen und erneut sorgfältig durchrühren. Nicht direkt aus dem Liefergebinde verarbeiten!

Die Temperatur der einzelnen Komponenten muss während des Mischens mindestens +15 °C betragen. Zugelassenes Klebstoffprodukt: re-poxy P (Komponente A : Komponente B = 100:25 Gewichtsteile), Verarbeitung gemäss Produkte- und Sicherheitsdatenblätter.

Brandverhalten

Sofern Anforderungen an den baulichen Brandschutz bestehen, ist zu beachten, dass Epoxidharzkleber nur bedingt temperaturbeständig sind. Es ist zu prüfen, ob ein allfälliger Brandschutz notwendig ist.

Sicherheitshinweise

Produktgruppe: Kleber (GISCODE: RE30)

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt. Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung. Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter www.re-fer.eu

(Unterlagen Suva: Chemikalien im Baugewerbe, Bestellnummer 44013.d / Hautschutz bei der Arbeit, Bestellnummer 44074.d)

Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar. Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der re-fer AG Schweiz ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können und beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt. Die Informationen bzw. Daten in diesem technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Änderungen der Produktespezifikationen bleiben vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt.

Hauptsitz Schweiz

re-fer AG

Riedmattli 9

CH-6423 Seewen

Phone +41 41 818 66 66

info@re-fer.eu

www.re-fer.eu